

Ferroflux-Serie

Stationäre Rissprüfgeräte

Die mobilen und stationären Rissprüfgeräte Ferroflux sind mit externen Hochstromerzeugern zur Speisung der Magnetisierungskreise ausgestattet. Die Prüfbänke der Baureihe Ferroflux sind mit externen Hochstromerzeugern zur Speisung der beiden Magnetisierungskreise ausgestattet. Die Längs- und Querrisserkennung erfolgt in getrennten und aufeinander folgenden Arbeitsgängen.

Die Standardgeräte eignen sich zur Prüfung von Werkstücken mit einer Einspannlänge von max. 3550 mm. Sonderlängen sind auf Kundenwunsch möglich.

Alle Prüfbänke können auf Wunsch mit Verdunklungskabine (mit Vorhang), Absaugeinrichtung für die Kabine und mit Leuchtenständer ausgestattet werden.



OPTIONEN

- Spule 500 mm
- Spule 400 mm und 500 mm (Aluminium)
- Pneumatische Spulenklemme (standardmäßig bei Einheiten mit HWDC- und FWDC-Netzteilen eingebaut)

TECHNISCHE ANGABEN

	Ferroflux 1500	Ferroflux 2500	Ferroflux 3500
Bestell -Nr.	041150	041250	041350
Einspannlänge (Standard > Kurzhub)	125 - 1550 mm	125 - 2450 mm	125 - 3550 mm
lichte Spulenweite	400 Ø mm	400 Ø mm	400 Ø mm
Prüflingsgewicht max.	100 kg	100 kg	100 kg
Druckluftanschluss	5 bar	5 bar	5 bar
Prüfmittelbehälter	40 L separat	40 L separat	40 L separat
Netzanschluss	3 x 400 V	3 x 400 V	3 x 400 V
Abmessungen	2250 mm	3150 mm	4250 mm

Ferroflux-Serie

Auswahlempfehlung der Leistungsteile

	1000	1500	2500	3500
Ferrotest GWH 40	Ja	Ja	Ja	-
Ferrotest GWH 60	Ja	Ja	Ja	Ja
Ferrotest GWH 100	Ja	Ja	Ja	Ja
Isotest 60	Ja	Ja	Ja	Ja
Isotest 100	Ja	Ja	Ja	Ja